



Die Berufsförderungswerke im Norden



Wir stellen uns vor.

Mensch | Beruf | Zukunft

Für Teilnehmende



- Mensch.
- Beruf.
- Zukunft.



Für
Teilnehmende.

Inhaltsverzeichnis

5	Vorwort
6	Der Weg der beruflichen Rehabilitation
8	Ihr Weg zurück in Arbeit
10	Umschulung, Qualifizierung und Fortbildung (FbW)
12	Mit JobINN und INN ³ Integrationshürden überwinden
14	Wohnen und Freizeit
16	Infotage
18	Unsere Angebote

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer!

Arbeit ist ein wichtiger Teil des Lebens. Sie prägt unsere Identität und ermöglicht die Teilhabe an vielen Bereichen des gesellschaftlichen Alltags.

Als INN-tegrativ gGmbH stehen wir an Ihrer Seite, wenn es darum geht, nach Erkrankung, Unfall oder Arbeitslosigkeit zurück in ein erfülltes, selbstbestimmtes Arbeitsleben zu finden. Dazu gehören vor allem Angebote zur beruflichen Rehabilitation (Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben - LTA) wie Qualifizierung, Umschulung oder Wiedereingliederung. Diese ermöglichen Ihnen die berufliche Neuorientierung und den Wiedereinstieg in Arbeit. Viele unserer Umschulungen sind bei vorliegender Arbeitslosigkeit über einen Bildungsgutschein (FbW) förderfähig.

Gemeinsam mit Ihnen findet unser Team die auf Ihre Bedarfe passenden Leistungen. Unsere medizinische, psychologische und sozialpädagogische Begleitung unterstützt Sie auf Ihrem Weg zurück in Arbeit. Somit schaffen wir handfeste Perspektiven für Ihren beruflichen Neuanfang – so nah an Ihrem Wohnort wie möglich.



Der Weg der beruflichen Rehabilitation.

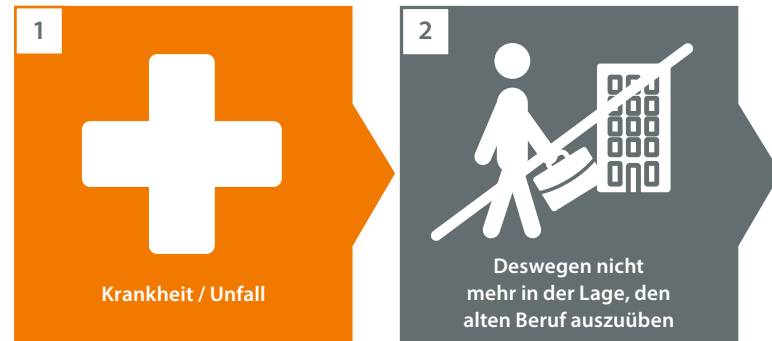
Die Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA) umfasst ein breites Angebot an Einzelleistungen, die von Sachleistungen bis hin zu qualifizierenden Leistungen reichen, z.

B.:

- Hilfen zur Erhaltung oder Erlangung eines Arbeitsplatzes
- Gründungszuschuss bei Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit
- Leistungen an Arbeitgeber zur Unterstützung der Beschäftigungsbereitschaft
- Berufliche Anpassung, Umschulung und Qualifizierung, Integrationsmaßnahmen
- Leistungen in einer anerkannten Werkstatt für behinderte Menschen

Bei der Auswahl der für Sie am besten passenden Leistung wird z. B. Ihre Eignung, Neigungen oder Ihre bisherigen Tätigkeiten berücksichtigt. Natürlich spielt auch die aktuelle Lage am Arbeitsmarkt eine Rolle.

Antrag auf Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA).



Wie erhalten Sie die Förderung über LTA?

Ihr Weg in die berufliche Reha führt über den Antrag auf Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben, kurz LTA. Ein Antragsformular erhalten Sie bei Ihrem Reha-Träger, einer gemeinsamen Servicestelle für Rehabilitation – oder online:

inn-tegrativ.de/teilnehmer/berufliche-reha-und-integration.html

Bei wem müssen Sie den LTA-Antrag stellen?

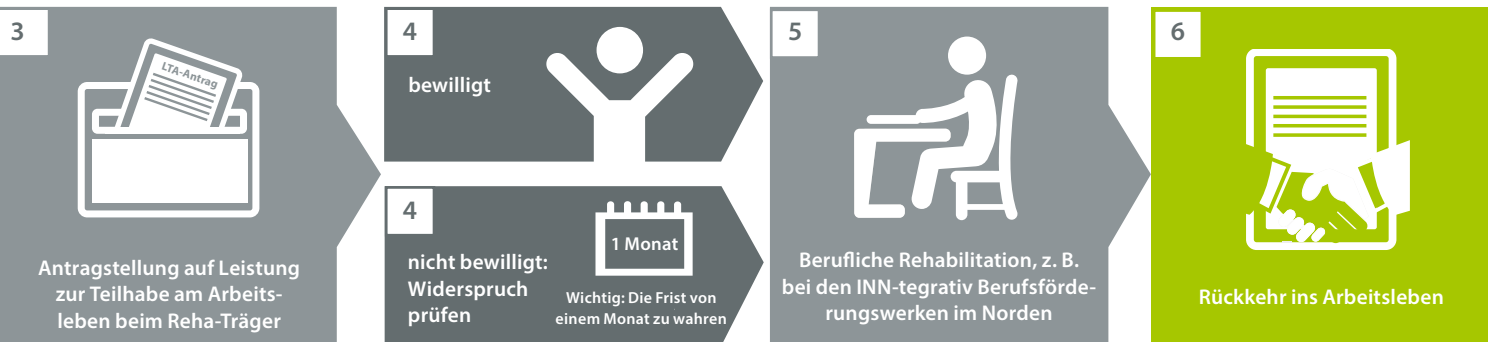
Es gibt unterschiedliche Reha-Träger, die für die berufliche Reha zuständig sind.

Deutsche Rentenversicherung:

- Sie haben eine Mindestversicherungszeit von 15 Jahren erreicht
- Eine von der DRV durchgeführte medizinische Reha ergibt die Notwendigkeit beruflicher Reha

Berufsgenossenschaft:

- Reha-Notwendigkeit infolge Wege-/Arbeitsunfall oder Berufskrankheit



Bundesagentur für Arbeit:

- Sie haben die 15 Jahre Mindestversicherungszeit nicht erreicht
- Alle übrigen Fälle

Sollten Sie einen Antrag auf Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben stellen und der Reha-Träger ermittelt, dass er nicht zuständig ist, geht der Antrag nicht verloren. Im Gegenteil: Der „falsche“ Träger findet den „richtigen“ heraus und leitet diesem den Antrag weiter. Gleichzeitig werden Sie schriftlich informiert, wer Ihr Reha-Träger ist.

Wie wird über den LTA-Antrag entschieden?

Fall 1: Ihr LTA-Antrag wurde bewilligt.

Sie werden vom zuständigen Reha-Träger zu einem Erstgespräch eingeladen oder Sie nehmen selbst Kontakt auf. Im Erstgespräch wird besprochen, welche Leistungen zur Teilhabe Ihnen am ehesten helfen, zurück in den Arbeitsmarkt zu kommen.

Fall 2: Ihr LTA-Antrag wurde abgelehnt.

Sie können Widerspruch einlegen. Nach Erhalt des Ablehnungsbescheides beginnt eine Frist von einem Monat, in der Sie der Ablehnung widersprechen können. Verstreicht diese Frist, können Sie keinen Widerspruch mehr einlegen. In Ihrem Widerspruch sollten Sie sich auf die Ablehnungsbegründung beziehen. Vielleicht hatten Sie in Ihrem Antrag einfach nur aussagekräftige Gutachten oder wichtige Details vergessen?

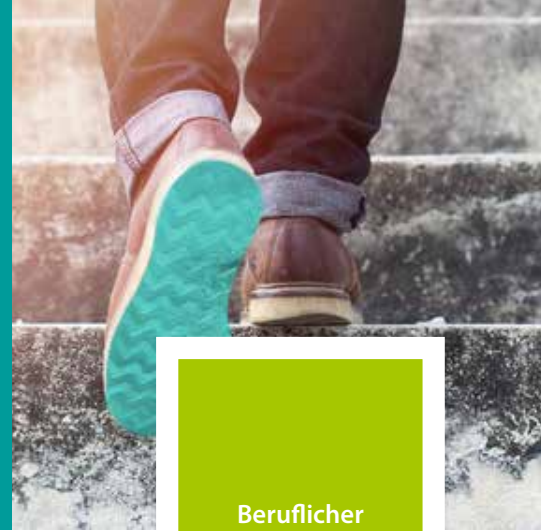
Fall 3: Ihr Widerspruch wurde abgelehnt.

Falls der fristgerechte Widerspruch auch abgelehnt worden ist, heißt das nicht, dass Ihnen der Weg in die berufliche Reha auf jeden Fall versperrt bleibt. Ihnen bliebe noch der Gang vor das Sozialgericht.

Sie haben Fragen zur beruflichen Reha?

Kontaktieren Sie uns. Tel: 0511 898440-110

Ihr Weg zurück in Arbeit.



**Beruflicher
Wiedereinstieg.**

Für Ihren beruflichen Wiedereinstieg bieten wir an unseren Standorten in Niedersachsen und Bremen maßgeschneiderte Lösungen und kompetente Beratung.

Eignungsabklärung und Arbeitserprobung

Im Rahmen des sogenannten Assessments informieren Sie sich über verschiedene Berufsfelder und schnuppern praktisch in Ihren Wunschberuf hinein. Eine ausführliche ärztliche und psychologische Beratung sowie die individuelle Unterstützung durch ein kompetentes und erfahrenes Team ermöglichen eine detaillierte Feststellung Ihrer Interessen und Eignung für bestimmte Berufe oder Berufsfelder.

JobINN: Eine flexible und wohnortnahe Möglichkeit, Ihren Weg zurück in Arbeit zu finden.

Umschulung und Qualifizierung

In unserem Angebot von kaufmännischen, verwaltenden und gewerblich-technischen Qualifizierungen und Umschulungen sowie Berufen im IT-Bereich oder Gesundheits- und Sozialwesen finden wir den für Sie geeigneten Weg. Eine Umschulung dauert in der Regel 24 bis 28 Monate. Aufbauend auf Ihrer bisherigen beruflichen Erfahrung kann aber auch eine kürzere Qualifizierung oder Integrationsmaßnahme zum Ziel führen.

In dieser Zeit begleiten Sie bei Bedarf sozialpädagogische, psychologische und medizinische Teams.

Vermittlung und Arbeitsmarktengliederung

Ihre Rückkehr in den Arbeitsmarkt begleiten wir in allen Umschulungen, Qualifizierungen und Integrationsangeboten mit gezielten Praktika und persönlichem Bewerbungstraining. Dies beinhaltet z. B. das Erstellen von Bewerbungsunterlagen, die Unterstützung bei der Suche nach wohnortnahen Praktika und geeigneten Arbeitsstellen sowie bei Bedarf eine Nachbetreuung.

Bewerbungsunterstützung ist Bestandteil aller Umschulungen und Integrationsmaßnahmen.

„Wohnortnah? Das ist mir ganz wichtig. Mein Betriebspraktikum mache ich nur 12 Kilometer entfernt von meinem Zuhause. So kann ich bei meiner Familie bleiben und den beruflichen Neustart schaffen.“





Qualifizierungs-
angebote.

Umschulung

Angebot für Rehabilitanden und für Empfänger von Bildungsgutscheinen.

Umschulung

Kaufmännische und gewerblich-technische Berufe sowie Angebote in der IT und im Gesundheits- und Sozialwesen sind unsere Stärken. Neben bewährten 24- bis 28-monatigen Umschulungen bieten wir in vielen Berufsfeldern auch attraktive kürzere Qualifizierungen an. Die Durchführung erfolgt grundsätzlich überbetrieblich an unseren BFW. Umschulungen und Qualifizierungen beinhalten eine bis zu sechsmonatige betriebliche Praxisphase. Die Prüfungen und Abschlüsse entsprechen denen, der jeweiligen Ausbildungsberufe. Unsere Integrationscoaches unterstützen Sie durch ergänzende Bewerbungstrainings und bei der Suche nach Praktikums- und Arbeitsstellen und – falls notwendig – auch nach Ihrem Abschluss in der JobTrain Nachbetreuung zur Arbeitssuche.

Besondere Hilfen eines Berufsförderungswerkes

Ihre Ansprechpartner auf dem Weg durch die berufliche Rehabilitation sind unsere Reha- und Integrationsmanager. Sie organisieren z. B. unsere medizinischen und psychologischen Dienste für Sie und halten Kontakt zum Reha-Fachberater.

Bildungsgutschein

Viele Qualifizierungen sind auch förderfähig über einen Bildungsgutschein der Jobcenter oder Agentur für Arbeit (Förderung beruflicher Weiterbildung, FbW).



„Im Anschluss an die Umschulung fand ich eine direkte Anstellung und fühle mich gut integriert“.



Arbeitsmarkt-
integration.

Mit JobINN und INN³ Integrationshürden überwinden.

JobINN ist die Alternative beim Wunsch nach schneller und wohnortnaher Wiedereingliederung in Arbeit nach psychischen oder körperlichen Erkrankungen.

JobINN Assessment

Mit JobINN gehen wir neue Wege zurück in die Arbeit. Im JobINN Assessment ermitteln wir Ihre Fähigkeiten und Ihr Leistungsvermögen und gleichen es mit Anforderungsprofilen möglicher Berufsbilder oder Tätigkeiten ab. Auf der Grundlage Ihres persönlichen Integrationsplans gehen Sie dann die weiteren Schritte in der anschließenden JobINN Integration, in einer Umschulung oder kürzeren Qualifizierung.

Dauer: 2 bis 6 Wochen

Standorte: alle Standorte

JobINN Integrationsmaßnahme

JobINN Integrationsmaßnahme ist ein Angebot, wenn eine Umschulung nicht in Betracht kommt und setzt auf das Ergebnis des vorangegangenen JobINN Assessments. Die JobINN Integrationsmaßnahme beinhaltet Praxisphasen in Betrieben und bei Bedarf individuelle Förderung z. B. durch arbeitsplatzbezogene Qualifizierungen. Bei Bedarf durchlaufen Sie bei seelischen Erkrankungen im Vorfeld eine Stabilisierungsphase, die Sie auf die Integrationsmaßnahme vorbereitet. Insbesondere helfen Ihnen Integrationscoaches beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen und führen Bewerbungstrainings durch. Benötigen Sie medizinische, sozialpädagogische oder psychologische Unterstützung, sorgt das Team aus Reha- und Integrationsmanagern (RIM) für die Bereitstellung dieser Leistungen und begleitet Sie während der gesamten Dauer durch den Integrationsprozess. Unser Ziel ist, dass Sie nach sechs bis neun Monaten ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufnehmen. Das schaffen wir sehr erfolgreich bei mehr als vier von fünf Teilnehmenden.

Dauer: 6-9 Monate

Standorte: alle Standorte



Wenn besondere oder zahlreiche Hindernisse der Aufnahme einer Arbeit im Weg stehen, ist das INN³ in Bad Pyrmont das passende Angebot für Sie.

INN³ Passgenaue Kompetenzermittlung

Zusammen finden wir heraus, welche Fähigkeiten Sie mitbringen und welche beruflichen Tätigkeiten zukünftig in Frage kommen könnten. Wir ermitteln Belastungsgrenzen und erkennen Hindernisse, die Ihre Rückkehr in Arbeit erschweren. Nach vier Wochen steht ein auf Sie zugeschnittener Plan zum weiteren Vorgehen.

Dauer: 4 Wochen
Standort: Bad Pyrmont

Integration in den Arbeitsmarkt

Individuell auf Ihren Bedarf zugeschnittene Trainings bei uns und in Betrieben vermitteln Ihnen die Fähigkeiten, die Sie für die Aufnahme einer Beschäftigung in einem Unternehmen benötigen. Unsere Integrationscoaches versetzen Sie in die Lage, zeitgemäße Bewerbungsunterlagen zu erstellen. Arbeitsmarktexperten unterstützen Sie beim Finden von Praktikumsstellen und Arbeitgebern.

Dauer: 6 Monate
Standort: Bad Pyrmont

Das Besondere am INN³

In Zusammenarbeit mit dem Therapiezentrum Friedrichshöhe der Deutschen Rentenversicherung bieten wir Trainings sozialer Kompetenzen an. Speziell ausgebildete Psychologen unterstützen Sie bei der Überwindung von Hürden auf dem Weg zurück in Arbeit z. B. durch Einzelgespräche und Gruppenarbeit. Unser Reha- und Integrationsmanagement begleitet Sie durch diesen Prozess.

Alternative zum INN³: JobINN Assessment und Integrationsmaßnahme

Wohnen und Freizeit

Ihre
Möglichkeiten
für Wohnen,
Verpflegung
und Freizeit.

Für Ihre gute Umschulung oder Weiterbildung zählen nicht nur die fachlichen Inhalte. Ebenso wichtig sind Unterbringung und Angebote für den Feierabend.

Ein attraktives Wohnangebot, eine leckere, abwechslungsreiche und gesunde Verpflegung und vielseitige Sport- und Freizeitmöglichkeiten an den Standorten der Berufsförderungswerke (BFW) Bad Pyrmont, Goslar und Weser-Ems sind wichtige Elemente eines angenehmen und erfolgreichen Aufenthaltes.

Wohnen

An allen BFW stehen den Teilnehmenden mit Internatsunterbringung möblierte Einzelzimmer in ruhiger Wohnlage mit eigenem Bad (Dusche, WC) zur Ver-

fügung. Selbstverständlich sind alle Zimmer mit kostenlosem WLAN und Telefon ausgestattet. Wenn Sie Ihren tierischen Begleiter mit ins Internat bringen möchten, sprechen Sie uns an.

Verpflegung

Die Verpflegung der Teilnehmenden berücksichtigt die Anforderungen an eine abwechslungsreiche und gesunde Küche, Nahrungsmittelunverträglichkeiten und individuelle Besonderheiten. Dazu gehört die Wahl zwischen mehreren Menüs und Salaten. Bei Unterbringung im Internat bieten wir Ihnen

Vollverpflegung durch unsere Küche an, Pendler genießen das Mittagessen.

Freizeit

Sport- und Freizeitangebote für alle Interessen ermöglichen einen guten Ausgleich. Von Fitnessräumen mit den gängigsten Geräten für Kraft- und Ausdauertraining über gut ausgestattete Sporthallen und -plätze bis zu den zahlreichen betreuten und individuell durchführbaren Kreativ- und Sportangeboten: In den Berufsförderungswerken ist für jeden etwas dabei.



„Der Aufenthalt mit Haustier ist ein hervorragendes Angebot. So konnte ich Rehabilitation und Privatleben vereinen, ohne mir weiter Gedanken machen zu müssen. Das hat uns sehr geholfen“.

Infotage

BFW Bad Pyrmont

Jeden ersten Donnerstag
im Monat.

BFW Goslar

Jeden zweiten Dienstag
im Monat.

BFW Weser-Ems

Jeden ersten Dienstag
im Monat.

Berufliche Reha- und Integrationszentren

Die Informationsangebote
der Beruflichen Reha- und
Integrationszentren (BRIZ)
und die direkte Möglichkeit
zur Anmeldung finden Inter-
essierte auf unserer Website:

inn-tegrativ.de



Kommen Sie zu unseren Infotagen.

An unseren Informationstagen können Sie sich über die Angebote und Möglichkeiten bei uns informieren.

Ablauf

- Begrüßung
- Allgemeine Informationen
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Umschulungen, Qualifizierungen und Integrationsangebote
- Mittagessen
- Individuelle Einzelgespräche nach Bedarf
- Wohnen und Freizeitangebote
- Ende der Veranstaltung

17

Anmeldung


Unsere Mitarbeiterinnen im Kundenmanagement nehmen Ihre Anmeldung gern entgegen.

Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf dem Rücktitel dieser Broschüre.

inn-tegrativ.de



Unsere Angebote.



Umschulungen
und Qualifizierungen
von 4 Wochen
bis 28 Monaten.

Starttermine und Details zum einzelnen Angebot finden Sie im Download-Bereich unter: inn-tegrativ.de/ueber-uns/downloads.html

Reha-Assessment

- Arbeitserprobung
- Arbeitserprobung für Arbeitspädagogen
- Auswahlverfahren für Heilpraktiker
- INN³ Assessment
- JobINN Assessment
- Psychologische Eignungsuntersuchung
- RehaProfiling

Reha-Vorbereitung

- Internes berufsvorbereitendes Trainingszentrum (ibTZ)
- Reha-Vorbereitungslehrgang (RVL)
- Reha-Vorbereitungstraining (RVT)

Individualangebote

- Berufliche Rehabilitation in Betrieben (BRB)

Integrationsangebote

- BRIZ-Spezial (Einzelcoaching)
- Fallmanagement
- INN³
- JobINN Integrationsmaßnahme

Umschulung und Qualifizierungen

Gewerbliche Qualifizierungen – Metall und Service

CAD-Fachkraft 3D
CNC-Fachkraft (HWK)
CNC-Maschinenbediener/-in
Elektrotechnisch unterwiesene Person
Fahrradmonteur/-in
Feinwerkmechaniker/-in
Hausmeister/-in / Haustechniker/-in
Industriefachkraft (IHK) für CNC-Technik
Industriemechaniker/-in EG Feingerätebau
Metallgrundausbildung
Qualitätsfachmann/-frau mit DGQ-Zertifikat QAT
Sachkundeprüfung nach § 34a GewO (IHK)
Servicefachkraft für Automaten
Uhrmacher/-in
Zweiradmechatroniker/-in
FR Fahrradtechnik
Zweiradmechatroniker/-in
FR Motorradtechnik

Kaufmännischer und verwaltender Bereich

Bürofachkraft
Fachkraft für Lagerlogistik
Fachlagerist/-in
Industriekaufmann/-frau
Kaufmann/-frau für Büromanagement
Kaufmann/-frau im Einzelhandel
Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
Kaufmann/-frau im Groß- u. Außenhandel
FR Großhandel
Kaufmännische Qualifizierung in Modulen (KIM)
Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
Staatlich geprüfte/-r Betriebswirt/-in
Verkäufer/-in
Verwaltungswirt/-in
(mit Angestelltenprüfung I)

Qualifizierungen der Informationstechnik – IT

Fachinformatiker/-in FR Systemintegration
Kaufmann/-frau für IT-Systemmanagement¹
Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement¹

¹(ab 2021)

Qualifizierungen im Gesundheits- und Sozialwesen

Arbeitspädagoge-Reha
Betreuungskraft nach §§ 43B, 53C SGB XI
Fachangestellte/-r für Medien und Informationsdienste
FR medizinische Dokumentation
Fachkraft für medizinische Kodierung
Fachmann/-frau für Reha-Technik und Sanitätshauswaren
Heilpraktiker/-in
Orthopädienschuhmacher/-in
Orthopädietechnik-Mechaniker/-in
Podologe (medizinische Fußpflege)

Zeichner/-innen, Techniker/-innen

Staatlich geprüfte/-r Techniker/-in
FR Maschinentechnik
Technische/-r Produktdesigner/-in
FR Maschinen- und Anlagenkonstruktion
Technische/-r Produktdesigner/-in
FR Produktgestaltung und Produktkonstruktion

Über die besonderen Hilfen eines Berufsförderungswerkes hinaus.

Ihre fachliche Qualifizierung, die den Wiedereinstieg ins Berufsleben gewährleistet, steht im Mittelpunkt vieler Angebote der INN-tegrativ gGmbH.

Mensch

In den Berufsförderungswerken stehen Ihnen eine Vielzahl von Angeboten zur beruflichen Rehabilitation zur Verfügung, die nach Unfall oder Krankheit einen Wiedereinstieg in den alten Beruf oder die Neuorientierung ermöglichen. An Ihrer Seite stehen aus diesem Grund zusätzlich zu den Ausbildenden der Berufsförderungswerke bei Bedarf auch Ärzte, Psychologen sowie Experten für Sozialarbeit und Integration.

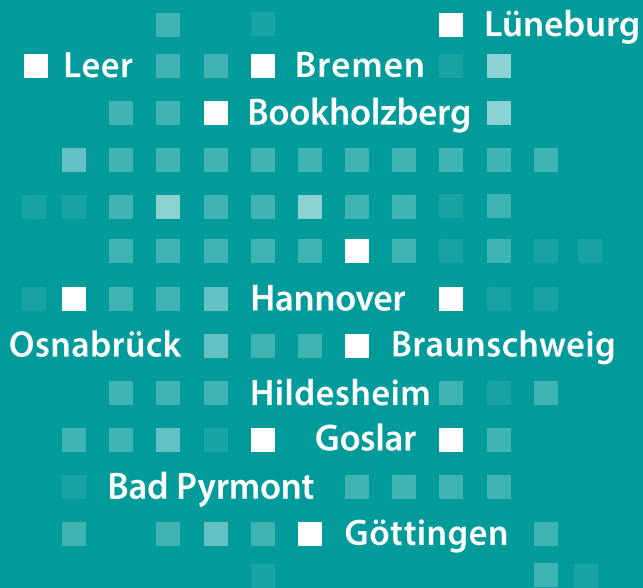
Beruf

Zu unserem Qualifizierungsangebot gehören Berufsausbildungen mit Kammerabschluss, kurzzeitige Qualifizierungen mit Zertifikat bis hin zu individuellen Anpassungen an die Anforderungen des ersten Arbeitsmarkts. Bei allen Angeboten steht der Mensch im Fokus. Neben der Vermittlung von fachlichen Inhalten geht es so auch stets um Ihre persönliche Weiterentwicklung, die Ihnen beim beruflichen Neustart hilft.

Zukunft

Im Rahmen einer bewusst handlungsorientierten Ausbildung entwickeln wir zudem Ihre beruflichen Fach-, Handlungs- und Methodenkompetenzen. Jede Qualifizierung enthält einen hohen Praxisanteil, der speziell durch betriebliche Phasen in Unternehmen möglichst in Ihrer Wohnregion gewährleistet wird. Auf der Grundlage von modernen Bildungskonzepten schaffen wir so die Grundlage für Ihren erfolgreichen Wiedereinstieg ins Erwerbsleben.

An diesen Standorten für Sie da.



Genderhinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird an einigen Stellen in diesem Flyer auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung (z.B. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter) verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe bzw. dient der besseren Lesbarkeit und beinhaltet keine Wertung.

Kontakt

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Braunschweig
Berliner Platz 1 c – Ringcenter
38102 Braunschweig
Tel: 0531 7073367-0
Fax: 0531 7073367-9
briz-braunschweig@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Hildesheim
Schützenallee 41 b
31134 Hildesheim
Tel: 05121 999008-0
Fax: 05121 999008-9
briz-hildesheim@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
Berufsförderungswerk Bad Pyrmont
Winzenbergstraße 43
31812 Bad Pyrmont
Tel: 05281 601-141
Fax: 05281 601-144
bfw-badpyrmont@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Bremen
Kurfürstenallee 130
28211 Bremen
Tel: 0421 16533-696
Fax: 0421 16533-698
briz-bremen@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Leer
Großstraße 40
26789 Leer
Tel: 0491 9923560-1
Fax: 0491 9923560-0
briz-leer@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
Berufsförderungswerk Goslar
Schützenallee 6–9
38644 Goslar
Tel: 05321 702-702
Fax: 05321 702-113
bfw-goslar@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Göttingen
Rudolf-Diesel-Straße 3
37075 Göttingen
Tel: 0551 770725-60
Fax: 0551 770725-61
briz-goettingen@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Lüneburg
Horst-Nickel-Straße 4
21337 Lüneburg
Tel: 04131 40096-10
Fax: 04131 40096-12
briz-lueneburg@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
Berufsförderungswerk Weser-Ems
Apfelallee 1
27777 Bookholzberg
Tel: 04223 72-203
Fax: 04223 72-228
bfw-weser-ems@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Hannover
Spichernstraße 1
30161 Hannover
Tel: 0511 898440-200
Fax: 0511 898440-298
briz-hannover@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH
BRIZ Osnabrück
Neuer Graben 22
49074 Osnabrück
Tel: 0541 335993-17
Fax: 0541 357468 31
briz-osnabrueck@inn-tegrativ.de

Impressum

INN-tegrativ gGmbH
Kriegerstraße 1 e
30161 Hannover
Tel: 0511 898440-110
Fax: 0511 898440-120
info@inn-tegrativ.de



inn-tegrativ.de

